Schleswig-Holstein

Regionalpläne Windenergie starten

[11.01.2021] In Schleswig-Holstein wurden Regionalpläne zur Windenergie verabschiedet. Sie sollen zu einem Ausbauziel von zehn Gigawatt Windenergie bis zum Jahr 2025 führen.

Die Landesregierung Schleswig-Holsteins hat die Regionalpläne Windenergie endgültig beschlossen. Am 31. Dezember 2020 lief das bisherige Windenergie-Moratorium aus. Seit dem 1. Januar 2021 gelten die neuen Regionalpläne. „Die Windkraft ist ein zentrales Standbein der Energiewende in Schleswig-Holstein. Die neuen Regionalpläne geben jetzt nicht nur wertvolle Planungs- und Rechtssicherheit, sondern sorgen für einen zusätzlichen Schub beim Ausbau der Windkraft“, sagt Energiewendeminister Jan Philipp Albrecht (Bündnis 90/Die Grünen). Die Pläne sollen zu einem Ausbauziel von zehn Gigawatt Windenergie im Jahr 2025 führen.
In den Plänen werden 344 Vorranggebiete Windenergie mit rund 32.000 Hektar ausgewiesen, das entspricht rund zwei Prozent der Landesfläche. Insgesamt 15.000 Stellungnahmen und fast 1.000 Abwägungsentscheidungen wurden durch die Landesplanung in den vergangenen vier Jahren bearbeitet, heißt es vonseiten der Landesregierung. Parallel zur Überarbeitung der Regionalpläne wurden in diesem Jahr für 143 Windkraftanlagen mit einer Leistung von 584 Megawatt Ausnahmegenehmigungen vom Moratorium erteilt. Darauf aufbauend wurden 144 Anlagen mit einer Leistung von 602 MW endgültig genehmigt. Der erforderliche Zubau, um die Energiewendeziele bis 2025 zu erreichen, liegen laut Angaben der Landesregierung bei etwa 500 MW jährlich. Insgesamt hatte die Landesplanung zu 967 Windenergie-Potenzialflächen eine Abwägungsentscheidung zu treffen. Etwa zwei Drittel der Potenzialflächen wurden aufgrund von Abwägungskriterien von der Windkraftnutzung ausgeschlossen, vor allem zum Schutz der Wohnbebauung. Der gewachsene Anlagenbestand wird im Plankonzept berücksichtigt. Anfang Januar 2021 befanden sich von den 3.200 Bestandsanlagen 2.317 innerhalb der Kulisse der zukünftigen Vorranggebiete. In den Vorranggebieten ist nicht nur ein Zubau möglich, sondern auch ein langfristiges Repowering. Hieraus erwartet die Landesregierung den wesentlichen Beitrag, um die energiepolitischen Ziele zu erreichen.

(ur)

Die beschlossenen Regionalpläne Windenergie finden sich hier.

Stichwörter: Windenergie, Schleswig-Holstein